



Neuruppin, den 22.04.2015

Beteiligungsmodelle - Praxisbeispiele

Die Beispiele sind nach ihrer Organisationsform in „Kommunales Unternehmen“, „Genossenschaft“, „GmbH & Co. KG“ sowie „Bürgerbonusmodell“ gegliedert. Es wird nicht der Anspruch auf Vollständigkeit erhoben und die Übersicht wird fortgeführt.

a) Organisationsform: Kommunales Unternehmen (Eigenbetrieb, GmbH)

1.)

Akteur: Stadtwerke Brandenburg an der Havel GmbH

Lage: Brandenburg, Kreisfreie Stadt Brandenburg an der Havel (71.116 EW)
Beschreibung: Der **Bürgerfonds** ist ein Baustein der Unternehmensstrategie zur Kundenbindung. Die Bürger können sich über Inhaberschuldverschreibungen beteiligen. Die Anteilshöhe beträgt 1.000 € und der Erwerb ist max. auf 5 Anteile pro Kunde begrenzt. Beteiligen können sich nur aktive Kunden der Stadtwerke am Bürgerfonds. 2009 wurden 3 Mio. € in 6 Wochen gezeichnet und im Jahr 2011 sind 2 Mio. € in nur 2 Wochen komplett gezeichnet worden. Realisiert wurden 3 Erdgas-BHKW's zur Wärmezeugung für das Fernwärmenetz, eine Biogasanlage mit 500 kW sowie eine PV-Freiflächenanlage mit 500 kW auf ca. 900 m² Grundfläche. Gesellschafter der Stadtwerke sind zu 51 % die Technischen Werke Brandenburg an der Havel GmbH, mit knapp 37 % die E.DIS AG sowie mit 12 % die EMB Energie Mark Brandenburg.



Links: [Stadtwerke Brandenburg](#), [Forum Netzintegration Erneuerbare Energien](#)

2.)

Akteur: Stadtwerke Wolfhagen GmbH, BürgerEnergieGenossenschaft Wolfhagen eG (BEG)

Lage: Hessen, LK Kassel, Stadt Wolfhagen (13.606 EW)
Beschreibung: **Genossenschaftliche Bürgerbeteiligung (25%) am Unternehmen** der Stadtwerke. Ein Geschäftsanteil kostete 500 € und es durften max. 40 Anteile je Mitglied gezeichnet werden. Mit Hilfe dieser Kapitalaufstockung von ca. 2,3 Mio. € durch die BEG können die Stadtwerke EE-Projekte finanzieren und umsetzen, wie z.B. das Bürger-Windparkprojekt (4 x 3 MW Anlagen, Inbetriebnahme 31.12.2014) auf einer bewaldeten Kuppe. Die Forstflächen befinden sich größtenteils im Besitz der Stadt, ca. ein Viertel ist Landesforstfläche. Das Windparkprojekt stellt einen wichtigen Baustein des Wolfhager Energiewegs dar – ein ganzheitlicher Transformationsprozess bestehend aus den Handlungsfeldern der energetischen Gebäudesanierung, einer vernetzten Energieversorgung sowie dem Ausbau der Elektromobilität zu einer 100 % EE-Strategie der Kommune. Wolfhagen war 2010 Preisträger bei der BMBF-Förderinitiative „Wettbewerb Energieeffiziente Stadt“.



Links: [Wolfhager Energieweg](#), [Bürger Energie Genossenschaft Wolfhagen](#)

b) Organisationsform: Genossenschaft

1.)

Akteur: Rehfelde-EigenEnergie eG

Lage: Brandenburg, LK Märkisch-Oderland, Gemeinde Rehfelde (4.575 EW)

Beschreibung: Der Arbeitskreis Rehfelde-EigenEnergie (AkREE) engagiert sich seit 2010 für eine Energieversorgung in Bürgerhand. Gegründet hat sich die **Rehfelde-EigenEnergie eG** am 23. November 2012 und am 1. März 2013 erfolgte der Eintrag in das Genossenschaftsregister. Ein kommunales Energiekonzept gibt es in Rehfelde seit September 2014. Realisiert hat die Genossenschaft das Projekt einer PV-Dachanlage auf der Rehfelder Grundschule. In Planung sind zwei Bürgerwindkraftanlagen, deren voraussichtliche Inbetriebnahme für Anfang 2016 vorgesehen ist. Einen umfassenden Überblick zur kontroversen Diskussion in der Gemeinde und der verfassten Infobriefe sind auf der Internetseite der Gemeinde sowie der Genossenschaft zu finden.



Rehfelde-EigenEnergie
Das Realisier-Modell der Energieerzeugung von unten ...

Links: [Rehfelde-EigenEnergie](#), [Gemeinde Rehfelde](#), [Dialogforum Eberswalde](#)

2.)

Akteur: Genossenschaft für Erneuerbare Energien im Jerichower Land eG

Lage: Sachsen, LK Jerichower Land, nordöstlich von Magdeburg (92.367 EW)

Beschreibung: Initiatoren der **Genossenschaft** sind die Volksbank Jerichower Land eG, die Stadtwerke Burg GmbH und die Wohnungsbaugenossenschaft eG sowie Bürgerinnen und Bürger des Landkreises. Ziel ist es in Abstimmung mit den jeweiligen Kommunen PV-Dachanlagen auf kommunalen Gebäuden zu errichten und zu betreiben. Das Geschäftskonzept sieht die Einbeziehung von Dachflächen landwirtschaftlicher Betriebe, mittelständischer Unternehmen sowie anderer Institutionen vor. Mitglieder können Bürgerinnen und Bürgern sowie Unternehmen der Region werden. Die Anteilshöhe beträgt 300 € und es können max. 50 Geschäftsanteile erworben werden.



GENOSSENSCHAFT für ERNEUERBARE
ENERGIEN im JERICHOWER LAND eG

Links: [Genossenschaft für Erneuerbare Energie im Jerichower Land](#)

c) Organisationsform: GmbH & Co. KG

1.)

Akteur: Raiffeisenwindpark Emsland-Mitte Verwaltungs- und Beteiligungs-GmbH

Lage: Niedersachsen, LK Emsland, Haselünne (13.514 EW)

Beschreibung: Die **Windpark Beteiligungs-GmbH** ist eine Tochtergesellschaft der Raiffeisenbank Emsland-Mitte eG, wurde 1998 gegründet und hat ihren Sitz in unmittelbarer Nähe der Windkraftanlagen. Sie entwickelte und betreibt 13 Windräder in Flechum (1999) mit einer Nennleistung von je 1,5 MW und in Lahn (2000) 7 Anlagen mit einer Nennleistung von je 2 MW. Die Investitionssumme beider Projekte betrug insgesamt 35 Mio. € bei einem Eigenkapital von 12,4 Mio. €. Über 270 **Kommanditisten** aus der Region beteiligen sich an diesen Projekten.

2.)

Akteur: Bürgerwindpark Galmsbüll GmbH

Lage: Schleswig-Holstein, LK Nordfriesland, Amt Südtondern, Galmsbüll (652 EW)

Beschreibung: Das Repowering-Projekt, der **Bürgerwindpark Galmsbüll GmbH** mit 6 Siemens-Anlagen und einer Nennleistung von je 3,6 MW entstand direkt neben dem bestehenden Windpark. Die Investitionssumme von 30 Mio. € mit einer Eigenkapitalquote von 20 % wurde durch die Bürger, als **Kommanditisten**, realisiert. Bei diesem 2. Repowering-Projekt beteiligten sich 440 von 650 Einwohnern des Ortes. Fast jeder Haushalt ist am Projekt beteiligt. Die Realisierung des Bürgerwindparks sowie dessen Neustrukturierung wurde nur durch eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde, den Altwindmüllern und Grundstückseigentümern ermöglicht.



Weiterführende Informationen:

[Broschüre „Energie vom Land“](#), [Bürgerwindpark Galmsbüll](#)

3.)

Akteur: Bürgerwindpark Schleiden GmbH & Co KG, Eifel Energiegenossenschaft eG

Lage: Nordrhein-Westfalen, LK Euskirchen, Stadt Schleiden (13.000 EW)

Beschreibung: Im Jahr 2014 wurden im Gemeindegebiet der Stadt Schleiden 6 Windkraftanlagen mit einer Leistung von 3 MW/Anlage errichtet. Seit 1998 existiert bereits ein Windpark mit 18 Anlagen. Im Rahmen des Kommunalen Klimaschutzkonzeptes wurde durch den Stadtrat 2010 die Errichtung eines Bürgerwindparks beschlossen sowie die Änderung des Flächennutzungsplanes. Ziel des Projektes war eine breite Beteiligungsmöglichkeit für Bürger und die Vergesellschaftung eines Teils der Pachteinahmen in die **Bürgerstiftung Schleiden** (jährlicher Betrag 120.000 €, „Bürgeranteil“ 30.000 € für die Dorfentwicklung/-gestaltung der umliegenden Ortschaften und 90.000 € für die lokalen Vereine und Kultureinrichtungen). Die ausgewählte Fläche zeichnet sich durch eine sehr gute Windhöffigkeit aus, aber auch durch eine heterogene Eigentümerstruktur. Die Stadt verhandelte die Verträge mit der neu gegründeten Eigentümergemeinschaft sowie die Verteilung der Pachteinahmen und wählte den Betreiber, ein regionaler Energieversorger, für den Windpark aus. Eine finanzielle Beteiligung der Bürger in die **Bürgerwindpark Schleiden GmbH & Co KG** ist durch Direktzahlungen als Kommanditist sowie durch Kleinanlagen über die **Eifel Energiegenossenschaft eG** möglich.



Weiterführende Informationen:

[SK:KK Service- uns Kompetenzzentrum Kommunalen Klimaschutz](#), [Stadt Schleiden](#), [Energiegenossenschaft eegon](#)

d) Bürgerbonusmodell

1.)

Akteur: ENERTRAG Service GmbH, Gut Dauerthal

Lage: Brandenburg, LK Uckermark, Amt Brüssow, Schenkenberg (629 EW)



Das **Windkraftbonusmodell** von ENERTRAG begünstigt Einwohner mit Haupt- oder Nebenwohnsitz in Gemeinden mit ENERTRAG-Windparks. Voraussetzungen sind ein Stromliefervertrag mit einem ENERTRAG-Windstrompartner, ein Mindestalter von 18 Jahre und einen max. Verbrauch von (privat/gewerblich) 10.000 kWh im Jahr. Die Stromkostensparnis beträgt 5 %, zukünftig kann sie bis zu 14 % betragen und ist abhängig von den zu errichtenden Neuanlagen. Der Rabatt wird monatlich auf der Rechnung ausgewiesen und kann maximal 50 % betragen.

Weiterführende Informationen: [ENERTRAG Windkraftbonus](#)
[Windkraftbonusflyer](#)

2.)

Akteur: Ventotec GmbH (Vorhabenträger mit Firmensitz im niedersächsischen Leer)

Lage: Brandenburg, LK Oberspreewald-Lausitz (OSL), Schipkau (7.105 EW)

Beschreibung: Im Windpark Klettwitz werden insgesamt 36 alte Windenergieanlagen vom Typ Vestas V 66 zurückgebaut und durch 27 leistungsfähigere V 112 Anlagen ersetzt. Im ersten Bauabschnitt bis April 2015 wird sich die Gesamtleistung gegenüber dem bisherigen Energieertrag mit mehr als 89 MW verdoppeln. Im Rahmen des Repowering-Projektes wurde mit dem Vorhabenträger ein **Bürgerbonusmodell** verhandelt. Alle Einwohner mit Hauptwohnsitz in Schipkau sowie den sechs Ortsteilen können einen Windparkbonus von 80 € pro Jahr und Teilnehmer beantragen. Das Modell ist vorerst begrenzt auf fünf Jahre.



Weiterführende Informationen: [Gemeinde Schipkau](#)